

Wiederaufnahme des Hallensports unter Auflagen die sich aus der COVID- 19 Pandemie ergeben



**KONZEPT der HSG Hochheim/Wicker in
Anlehnung an die Unterlage
Return-to-play des
Deutschen Handballbundes (DHB) in
Kooperation mit dem DOSB**



PHASE 7 laut 8-Stufenplan des DHB

WAS?

Spielbetrieb im Handball ohne Zuschauer

WER KANN TEILNEHMEN UND WIE IST DER ABLAUF?

1. Folgende Teams können den Spielbetrieb ohne Zuschauer wieder aufnehmen:
 - Damen, Herren 1, Herren 2, A-Jugend, B-Jugend, C-Jugend, D-Jugend, E-Jugend, F-Jugend
2. Das Spielen ist für Trainer und Spieler freiwillig
3. Das Führen einer Anwesenheitsliste ist obligatorisch mit Abfrage des Gesundheitszustandes
4. Bei Symptomen, die unter 3 angegeben werden, darf der Betreffende die Halle nicht betreten
5. Nach Eintreten aller Spielbeteiligter ist die Halle zu schließen

ALLGEMEINE VERHALTENSREGELN:

1. Beim Umziehen und Duschen ist darauf zu achten, dass die örtlichen Vorgaben eingehalten werden (5 Personen gleichzeitig in der Umkleide, 2 Personen in der Dusche)
2. keine Fahrgemeinschaften
3. Es findet kein Händeschütteln oder Abklatschen statt
4. Jeder Spieler benutzt sein eigenes beschriftetes Trinkgefäß
5. Das Tragen von Schweißbändern zur Absorption wird dringend empfohlen
6. Einhaltung der Hygienevorschriften (siehe separate Information)

Wiederaufnahme des Hallensports unter Auflagen die sich aus der COVID- 19 Pandemie ergeben

VERHALTENSREGELN IN DER HALLE:

1. Die Mannschaften und Schiedsrichter betreten zeitlich entkoppelt die Halle durch den Haupteingang. Hierzu gilt es, vorher Absprachen mit allen Beteiligten zu treffen. Auf den nötigen Abstand ist zu achten. Das Tragen von MNS ist empfohlen.
2. Die Registrierung aller Spielbeteiligten ist am Eingang (z.B. Abgabe Liste Auswärtsmannschaft) zu gewährleisten und auf Verlangen nachzuweisen. Die Nutzung des Spielberichts zur Kontaktnachverfolgung ist nicht möglich.
3. Sämtliche weitere Spielbeteiligte (Kampfgericht, Wischer) haben sich im Vorfeld eines Spiels beim Heimverein/Veranstalter anzumelden. Dieser führt einen Nachweis aller anwesenden Spielbeteiligten.
4. Nach dem Betreten und vor dem Verlassen der Halle sind die Hände zu waschen bzw. zu desinfizieren. (Desinfektionsmittel, Seife, Einmalhandtücher, Handschuhe, Mundschutz etc. werden von uns bereitgestellt)
5. Kein Aufenthalt im Eingangs- und Flurbereich
6. Die Abholung von Sportlern durch Eltern findet nicht in der Halle statt, sondern davor mit Sicherheitsabstand
7. Keine Zuschauer, nur zum Spiel angemeldete Spieler haben Zutritt
8. Die höchstzulässige Anzahl an Personen in den Umkleiden und Duschen darf nicht überschritten werden (5 Personen pro Umkleide, 2 Personen pro Dusche). Nach dem Spiel sind diese zu desinfizieren (Bänke, Haken, Toiletten, Türgriffe).
9. Der Aufenthalt in den Umkleiden ist auf ein Minimum zu beschränken.
10. Auf Grund der geringen Größen der Umkleiden werden diese nur zum Umziehen genutzt. Teambesprechungen vor dem Spiel oder in der Halbzeit sind auf dem Spielfeld durchzuführen.
11. Bei aufeinanderfolgenden Spielen verweilen die nachfolgenden Mannschaften auf der Empore bis das aktuelle Spiel beendet ist. Erst nach Verlassen dieser Mannschaften dürfen die Mannschaften mit geeigneten Abstand und richtiger Reihenfolge das Spielfeld betreten.
12. Heim- und Gastmannschaft betreten zur Aufwärmphase das Spielfeld mit Verzögerung (mind. 1 Minute). Auch beim Verlassen ist auf die Verzögerung zu achten.
13. Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung).
14. Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Dort wo möglich, behalten Spieler sowie Betreuer ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank.
15. Die Mannschaftsbänke sind vor dem Eintreffen der Mannschaften, in der Halbzeitpause und nach dem Spiel zu desinfizieren.
16. Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bällen etc. erfolgt vorab so wie bei Bedarf in der Halbzeit.
17. Auswechselspieler und Torleute die nicht an der Halbzeitbesprechung teilnehmen werfen sich in der Hallenhälfte in der ihre Mannschaft in der 2 Halbzeit spielt ein.

Wiederaufnahme des Hallensports unter Auflagen die sich aus der COVID- 19 Pandemie ergeben

18. Die Schiedsrichterkabine darf nur einzeln betreten werden. Technische Besprechungen erfolgen auf dem Spielfeld oder im Freien unter Einhaltung des Mindestabstandes und mit MNS. Nach dem Spiel ist die Schiedsrichterkabine zu reinigen und zu desinfizieren.
19. Der Zeitnehmertisch und die benötigten Utensilien werden vor und nach dem Spiel desinfiziert. Das Kampfgericht trägt Einmalhandschuhe und einen MNS.
20. Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch/ Kampfgericht vorgenommen.
21. Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschaftsverantwortlichen bzw. Schiedsrichtern ist ein MNS zu tragen.
22. Wischer tragen einen MNS und Einweghandschuhe. Bei minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen. Der Wischmopp ist vor und nach jedem Spiel zu desinfizieren.

Wiederaufnahme des Hallensports unter Auflagen die sich aus der COVID- 19 Pandemie ergeben

Hygienekonzept HSG Hochheim/ Wicker

BENÖTIGTE PERSONEN:

- Trainer
- Betreuer
- Hygienebeauftragter

BENÖTIGTE MATERIALIEN:

- Mobiler Desinfektionsständer mit Pumpmechanismus
- Desinfektionsmittel für Hände und Flächen
- Mundschutz
- Türkeile (temporär)
- Einmalhandtücher + Toilettenpapier
- Seife
- Müllbeutel
- Deckel-Box mit Mundschutz, latexfreien Handschuhen, Desinfektionstüchern, Desinfektionsspray, Seife, Einmalhandtüchern, Feuchttüchern und kleinen Müllbeuteln

Ablauf Goldbornhalle:

- Treffen auf dem Vorplatz mit Abstand und Mundschutz (auch der Eltern am Übergabepunkt)
- Einzelnes Betreten der Halle durch den Haupteingang
- Sofortige Händedesinfektion mit Ellenbogentechnik am mobilen Desinfektionsständer
- Spieler gehen direkt in die Umkleide. Es ist auf die maximale Personenanzahl zu achten.
- Parallel dazu Pflege der Anwesenheitsliste und Abfrage der möglichen Symptome durch Betreuer in der Halle
- Sobald die Mannschaften komplett sind, Abschließen der Halle
- Betreten des Spielfeldes mit Abstand und zeitlich versetzt
- Zu gebrauchenden Spielutensilien desinfizieren
- Nach Spielende zügiges Verlassen der Spielfläche mit Abstand und zeitversetzt
- Desinfizieren der Bänke, Bälle, Torpfosten, etc.
- Halle ausreichend durchlüften
- Erst nach Verlassen aller Beteiligten dürfen die neuen Mannschaften das Spielfeld betreten
- Zügiges duschen und umziehen ist erforderlich
- Nach Verlassen der Umkleiden sind diese zu desinfizieren (Türklinken, Bänke, Haken, Toiletten)
- Einzelnes Verlassen der Spieler durch den Seiteneingang

Besonderheiten:

- Trainer und Betreuer haben einen MNS immer bei sich zu tragen
- Zu Spielen ist ein Hygienebeauftragter des Vereins anwesend um den Ablauf sicherzustellen